

## Post Event Pressemitteilung

Das Festival "Poets Translating Poets" fand an über 30 Austragungsorten in Mumbai statt. Vertreten waren Dichter, Schriftsteller, Künstler, Darsteller und Experten aus 5 Ländern, darunter Deutschland, Indien, Bangladesch, Sri Lanka und Pakistan.

28. November 2016

**Lyrik | Musik | Diskussion | Film | Dialog | Performance | Workshop | Präsentation | Open Mic | Ausstellung**

In der letzten Woche war Mumbai von Lyrik und Sprachen erfüllt. Das Festival fand in über 30 Austragungsorten der Stadt statt, darunter Schulen, Colleges, Straßenecken, sowie Kunst- und Kulturzentren, darunter das Goethe-Institut / Max Mueller Bhavan, National Centre for the Performing Arts (NCPA), Chhatrapati Shivaji Maharaj Vastu Sangrahalaya (CSMVS), St. Xavier's College Quadrangle, Edward Theatre, Sahitya Akademi, Mumbai Tamil Sangam, Mumbai University und viele mehr ... Über 3000 Zuschauer haben uns besucht, um Lyrik und Sprache, zu erleben, zu genießen und zu feiern.

„Für das Goethe-Institut / Max Müller Bhavan war dieses Festival ein Meilenstein in unserer Geschichte des kulturellen Austauschs auf dem Subkontinent. Die Lyrikveranstaltungen auf den Straßen und in den Hochschulen waren sehr erfolgreich und die Debatten und Diskussionen am Max Mueller Bhavan waren äußerst einprägsam. Der Deutsche Liederabend am Eröffnungsabend und die Musik- und Poesie-Performance im Edward Theatre wurden sehr gut angenommen. Das Festival war ein fröhliches Wiedersehen der Dichter aus den fünf Ländern, dem ein langer Prozess der Zusammenarbeit in der Übersetzung und Präsentation auf dem Subkontinent und in Deutschland vorausgegangen war. Ich kann nur hoffen, dass diese Methode der Übersetzung von Lyrik auch weiterhin von Poeten in Südasien verwendet wird. Es ist aus zahlreichen Gründen ungeheuer förderlich, weshalb das Goethe-Institut diese Initiativen weiterhin unterstützen wird.“ Dr. Martin Wälde, Direktor, Goethe-Institut / Max Mueller Bhavan Mumbai.

Am Ende des Festivals am Sonntag, dem 27. November, begann Prof. Ganesh Devy seinen Vortrag treffenderweise mit einem Zitat von William Shakespeare "Thou art translated" (Ein Sommernachtstraum). Im Anschluss an die Vorlesung wurde in einer Podiumsdiskussion erörtert was im Mittelpunkt dieses Projektes steht, nämlich "Vielfalt preisen und Identität bewahren". Die Diskussion wurde vom Soziologen Prof. Dr. Surendra Munshi moderiert. Diskutiert wurde mit dem Kulturaktivisten Prof. Ganesh Devy, dem Schriftsteller /Dramatiker /Film und Theaterkritiker Kiran Nagarkar, dem Regisseur Nilanjan Bhattacharya, dem Vorstandsmitglied der Deutschen UNESCO Prof. Dr. Karin von Welck und dem Direktor des Goethe-Instituts Mumbai, Dr. Martin Wälde.

Das Festival wurde vom Goethe-Institut / Max Mueller Bhavan organisiert – ein Novum in der sechzigjährigen Geschichte des Instituts. Es war der Höhepunkt eines zweijährigen Projekts, in dem Dichter aus Südasien (Indien, Bangladesch, Pakistan, Sri Lanka) und Deutschland die Gedichte der jeweils anderen übersetzten. Der Übersetzungsprozess fand in Form von "Poetry Encounters" statt,

die von 2015-2016 in Mumbai, Dhaka, Colombo, Neu Delhi, Trivandrum, Karachi, Kolkata, Hyderabad und Gangtok organisiert wurden. Von Juni bis Oktober 2016 besuchten die Dichter aus Südasien zwölf Städte in ganz Deutschland, um ihre Gedichte und Übersetzungen vorzustellen.

Dichter, die auf Bengalisch, Englisch, Deutsch, Gujarati, Hindi, Kannada, Kashmiri, Malayalam, Marathi, Mizo, Nepali, Odia, Sindhi, Sinhalese, Tamil, Telugu, Urdu schreiben waren Teil dieses Projektes.

Ein wichtiger Bestandteil des Projektes Poets Translating Poets ist die Website [www.goethe.de/ptp](http://www.goethe.de/ptp), die die gesamte Gedichtsammlung, inklusive Übersetzungen, Reportagen, Essays und die Informationen über alle Dichter und Übersetzer dokumentiert.

Das Festival wurde mit der Unterstützung zahlreicher Partner und Unterstützer organisiert, darunter Austragungspartner - dem National Centre for the Performing Arts (NCPA), Chhatrapati Shivaji Maharaj Vastu Sangrahalaya (CSMVS), St. Xavier's College und Edward Theatre. Dem neu gegründeten "Goethe-Institut India Business Circle", bestehend aus neun deutschen Unternehmen - Volkswagen, Hamburg Süd, Lanxess, TÜV, Rheinland, BASF und Thyssenkrupp sowie zahlreichen Bildungs-, Kunst-, Poesie-, Kultur- und Gemeinschaftseinrichtungen in Mumbai.

Um sich das gesamte Festivalprogramm und Details über alle Dichter, Sprecher und Musiker anzusehen, besuchen Sie bitte:

[www.goethe.de/ptp](http://www.goethe.de/ptp)

[www.facebook.com/poetstranslatingpoets](https://www.facebook.com/poetstranslatingpoets)

***Pressekontakt:***

**Mary Therese Kurkalang**, Festival Communications Head, Outreach and PR | [mary@khublei.in](mailto:mary@khublei.in) +91 9873325282

**Ela Gupta**, PR Manager India | [ela.khublei@gmail.com](mailto:ela.khublei@gmail.com) +91 9990256669